

# Länderbericht Afghanistan

Liebe Teilnehmer der 3. Bergmannskonferenz und verehrte Organisatoren

Ich hoffe, dass es Ihnen allen gut geht und Sie einen schönen Tag haben werden, und wünsche Ihnen viel Glück. Hier ist M.H., Ihr Freund und Vertreter der 3. Bergarbeiterkonferenz aus Afghanistan. Aufgrund der kapitalistischen Politik gegenüber den Sozialisten war ich nicht in der Lage, an dieser großen und sehr wichtigen Konferenz teilzunehmen, aber ich bitte jemanden unserer Freunde, meine Rede in meinem Namen auf der Konferenz zu lesen.

Heute bin ich auf der 3. Bergarbeiterkonferenz nicht physisch anwesend, doch zuvor möchte ich über ein Thema sprechen, das in unserer Gesellschaft von großer Bedeutung ist, nämlich die Rechte der Bergarbeiter. Es ist ein Kampf, den viele im Laufe der Geschichte geführt haben und der bis heute andauert. Ich möchte betonen, wie wichtig unser Kampf ist, um unsere Ziele zu erreichen, und wie wichtig Geduld und Beharrlichkeit in diesem Kampf für Gerechtigkeit sind. Doch bevor ich darauf eingehe, möchte ich eine persönliche Angelegenheit ansprechen. Ich bedauere, Ihnen mitteilen zu müssen, dass ich aufgrund eines unglücklichen Umstandes nicht an der 3. Bergarbeiterkonferenz teilnehmen konnte.

Die deutsche Botschaft in Teheran hat mir keinen Termin gegeben, was ich sehr bedauere. Es ist entmutigend, mit solchen Hindernissen konfrontiert zu werden, wenn es darum geht, unsere Ziele zu erreichen und für unsere Rechte einzutreten. Vor diesem Hintergrund rufe ich unsere Freunde in Deutschland auf, ihre Stimme zu erheben und gemeinsam mit uns gegen diese Entscheidung zu demonstrieren. Diese Angelegenheit betrifft nicht nur mich, sondern auch unsere Genossinnen und Genossen in Togo, die mit ähnlichen Problemen zu kämpfen haben. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Stimme erheben und Transparenz und Fairness bei der Behandlung von Bergarbeitern fordern, die für ihre Rechte in der ganzen Welt eintreten.

In Momenten wie diesen lasse ich mich von den großen Revolutionären und Führern inspirieren, die für das gekämpft haben, woran sie glaubten. Ich denke dabei an Persönlichkeiten wie Hugo Chavez und Che Guevara, die sich ihren Zielen verschrieben haben und trotz aller Widrigkeiten unbeugsam waren. Sie setzten sich gegen Unterdrückung ein und strebten nach einer gerechteren und ausgewogeneren Gesellschaft.

Ich schöpfe Kraft aus ihrer unerschütterlichen Entschlossenheit, und ich bin entschlossen, in ihre Fußstapfen zu treten und für das Richtige zu kämpfen. Auch wenn es mir nicht möglich war, persönlich an der Konferenz teilzunehmen, möchte ich Ihnen versichern, dass mein Engagement unerschütterlich ist. Ich mag heute nicht unter Ihnen sein, aber mein Geist und meine Unterstützung sind bei Ihnen allen.

Ich werde mich weiterhin für die Rechte der Bergarbeiter einsetzen und unermüdlich an der Verwirklichung unserer gemeinsamen Ziele arbeiten. Eure Unterstützung und Solidarität waren in unserem Kampf stets von entscheidender Bedeutung. Nur durch die kollektiven Anstrengungen von Einzelpersonen wie Ihnen ist Fortschritt möglich. Dafür bin ich Ihnen auf ewig dankbar. Gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern, vor denen wir stehen, und gemeinsam können wir die Gerechtigkeit und Anerkennung erreichen, die die Bergleute verdienen.

Abschließend fordere ich Sie auf, stark zu sein und weiter für die Rechte der Bergleute in aller Welt zu kämpfen.

Unser Kampf mag mühsam sein, aber durch Geduld und Beharrlichkeit werden wir siegen. Lassen wir uns von Rückschlägen und Hindernissen nicht entmutigen, sondern lassen wir sie als Ansporn für unsere Entschlossenheit dienen, eine bessere Zukunft für alle Bergleute zu schaffen. Auch wenn es mir nicht möglich war, wie geplant an der Konferenz teilzunehmen, versichere ich Ihnen, dass sich unsere Wege bald kreuzen werden. Ich setze mich für unsere gemeinsame Sache ein und freue mich darauf, Sie in naher Zukunft zu besuchen, um unsere Zusammenarbeit zu vertiefen und den Kampf für die Rechte der Bergleute fortzusetzen. Ich möchte Ihnen nochmals meinen tief empfundenen Dank für Ihre Unterstützung und Solidarität aussprechen.

Lassen Sie uns zusammenhalten, unsere Stimmen erheben und auf eine Zukunft hinarbeiten, in der die Bergarbeiter den Respekt, die Würde und die Rechte erhalten, die sie zu Recht verdienen.

Ich danke Ihnen.